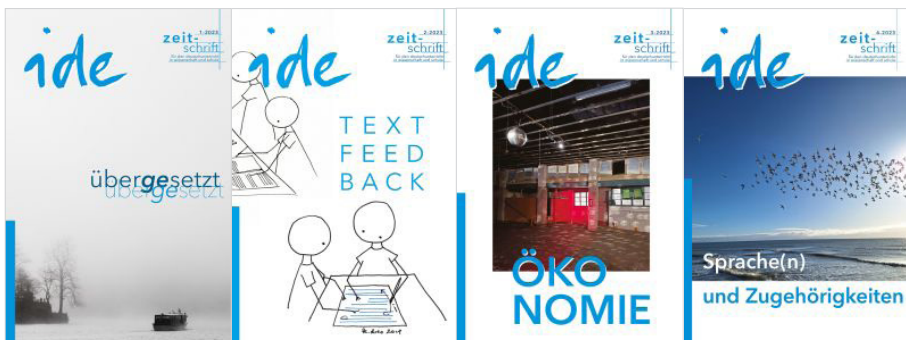


ide

informationen zur deutschdidaktik
Zeitschrift für den Deutschunterricht
in Wissenschaft und Schule

Registerheft 2023

47. Jahrgang



Inhaltsverzeichnis

Inhalt der Hefte 2023	3
Themenregister	
1. Deutschdidaktik allgemein: Methodik & Didaktik	7
2. Sprachwissenschaft – Sprachdidaktik	7
3. Sprechen – mündliche Kommunikation – Hören – Präsentieren	
4. Schreiben – schriftliche Kommunikation – Schrift(spracherwerb)	
5. Grammatik und Sprachbewusstsein	
6. Stilistik – Wortschatz – Ausdruck – Fachsprache	7
7. Rechtschreiben – Legasthenie	
8. Sprache und Gesellschaft, Spracherwerb, Sprachgebrauch	7
9. Literaturwissenschaft – Literaturdidaktik – Literaturvermittlung.....	7
10. Leseerziehung – Leseforschung – Lesedidaktik	9
11. Österreichische Literatur, Sprache und Kultur	9
12. Kinder- und Jugendliteratur.....	10
13. Unterhaltungsliteratur	10
14. Mediendidaktik und Intermedialität	11
15. Massenmedien: Zeitung, Fernsehen und Radio	
16. Film: Spielfilm, Dokumentarfilm, Kurzfilm	12
17. Neue Medien: Computer – Internet – e-Learning	12
18. Theater – Dramapädagogik – Performativität	
19. Leistungsfeststellung: Lernen, Fördern, Beurteilen, Feedback	
20. Politische Bildung, ökonomische Bildung	13
21. Gender: Feminismus, Männerforschung, Geschlechterrollen	13
22. Sexualität und Sexualerziehung.....	13
23. Identität und Persönlichkeitsentwicklung, Sozialisation, Inklusion	13
24. Projekte – Projektunterricht.....	13
25. Spiel(en) – Videospiel – Gaming	14
26. Inter- und transkulturelles Lernen – Interkulturalität – Migration	14
27. Deutsch als Fremdsprache – Deutsch als Zweitsprache – Mehrsprachigkeit	14
28. Deutsch an berufsbildenden Schulen	
29. Schulbücher und Unterrichtsmaterialien	
30. Lehrpläne – Bildung(sstandards) – Kompetenzen – Wissen(svermittlung)	14
31. (Deutsch-)LehrerInnen: Ausbildung und Fortbildung	
32. Pädagogik	14
33. Kulturwissenschaften – kulturelle und ästhetische Bildung	15
34. Schul- und Bildungspolitik – Schul- und Unterrichtsentwicklung	16
35. Unterrichtspraxis – Unterrichtsmodelle und -beispiele	16
36. Literarische und feuilletonistische Beiträge	
37. Interviews	17
38. Rezensionen	17
39. Bibliographien, Glossare	18
Autor:innenverzeichnis	19

Heft 1/2023: übergesetzt



Editorial

HAJNALKA NAGY, JOHANNES ODENDAHL: Editorial 5

Übersetzen – zu einem wandernden und sich wandelnden Phänomen

SEBASTIAN DONAT: Literarische Übersetzung
– kulturelle Übersetzung. Ein Versuch der Synthese
(mit Blick auf Nachbildungen des Ghasels
in der deutschsprachigen Dichtung der Goethezeit) 13

THOMAS HAINSCO: Voraussetzungen für Übersetzbarkeit.
Sprachphilosophische Überlegungen zu der
Verbindung zwischen Sprache, Fremdsprache und Welt 26

Transformationen und Metamorphosen

ESTHER KILCHMANN: Zwischen den Sprachen.
Mehrsprachigkeit und Spiele mit Übersetzung in der Literatur 35

BRIGITTE RATH: Nicht-einsprachig unterrichten.
Uljana Wolfs *dust bunnies* 44

JOHANNES ODENDAHL: Vereinfachen? Übersetzen!
Zur verständnisfördernden Bearbeitung kanonisierter Schullektüren 54

LENA CATALDO-SCHWARZL: Was heißt das in deiner Sprache?
Zur Bedeutung des Übersetzens im Rahmen des Translanguaging-Ansatzes
in der Schule 64

Brücken schlagen. Übersetzen und Vermitteln in der Praxis

DOMINIK SRIENC: Nur Bahnhof verstehen oder nicht verstehen?
Ein Praxisbeispiel über die kollektive Übersetzung eines ungarischen Gedichts
als produktive Übung im Nicht-Verstehen 73

MARTINA LIEDKE: Aufgabe: Mediation.
Zum Potential von Sprachmittlungsaufgaben im Deutschunterricht 84

ANNETTE KLIEWER: Zwischen allen Stühlen.
Komparatistischer Literaturunterricht mit Regionalliteratur 95

LEA GRIMM: Übersetzte Bilderbücher aus Asien als Ausgangspunkt für
kulturelles Lernen in der Primarstufe.
Ein Vorschlag für die Unterrichtspraxis 104

Service

LAURA PUCK-OLIPP: Übersetzungen im Deutschunterricht.
Bibliographische Notizen 113

Magazin 121

Heft 2/2023: Textfeedback



Editorial

URSULA ESTERL, STEPHAN SCHICKER: Formatives Feedback als Unterstützung für Lehrer:innen und Schüler:innen 5

Formatives Feedback: Grundlagen und Grundsätze

MAIK PHILIPP: Formatives Feedback aus der Sicht des selbstregulierten Lernens. Grundlagen und Grundsätze förderlicher Rückmeldungen 8

Unterschiedliche Feedback-Quellen als Entlastung für Lehrende

KATRIN LEHNEN: Peerfeedback beim schulischen Schreiben. Grundlagen, Methoden, Modellierung. 18

STEPHAN SCHICKER: Self-Assessment im Deutschunterricht. Das didaktische Potenzial von Eigenbeurteilungen als

Feedbackmethode. 31

CHARLOTTE WENDT: Schreiben lernen mit intelligenter Hilfe.

Wie computergestütztes Feedback Schreiblernprozesse verändern kann. 38

Innovative Zugänge und Methoden

NORA MÜLLER, VERA BUSSE: Texte effektiv überarbeiten durch Feedbackbögen und digitale Tools. Herausforderungen und Potenziale 48

ANNA-MARIA JÜNGER, KATHARINA ESCHER: Sachtexte wiederzugeben ist gar nicht so leicht! Lernende gezielt mit dem Beratungsinstrument Code-Knacker bei der Sachtextwiedergabe unterstützen 61

MUHAMMED AKBULUT, STEPHAN SCHICKER, SABINE SCHMÖLZER-EIBINGER:

NaWiKon – ein simulierter Peer-Review-Prozess zur Förderung der wissenschaftlichen Textkompetenz 70

SANDRA REITBRECHT: Die Lehrperson macht es vor.

Peerfeedback mittels Modelllernen in den Schreibunterricht einführen 80

Textfeedback im und für den Unterricht

KLAUS PETER: Blinde Flecken des Peerfeedbacks im Schreibunterricht 89

BETTINA WOHLGEMUTH-FEKONJA: »Darf ich sehen, wo ich stehe?«

Mit einem fünfstufigen Bewertungsraster zu einer gesteigerten Schreibkompetenz ... 98

MANUEL FEICHTNER, KRISTINA HÜBNER: Aurea mediocritas – (k)ein goldener Mittelweg bei der Textkorrektur. Über die Chancen zur Förderung der Sprachkompetenz im Deutschunterricht. 107

URSULA ESTERL UND STEPHAN SCHICKER IM GESPRÄCH MIT MONIKA KRANČIČ:

Formative Leistungsbeurteilung und -bewertung in der täglichen Unterrichtspraxis .. 116

Service

WOLFGANG ULBING: Von Feedbackvarianten und Textkorrektur in schulischer und universitärer Lehre. Bibliographische Notizen 124

Magazin 132

Heft 3/2023: Ökonomie



Editorial

- UTA SCHAFFERS, SABINE ZELGER: Von der (Un)Sichtbarkeit und (Un)Lesbarkeit des Gegenstandes Ökonomie. 5

Grundlagen: Ökonomie und ökonomische Bildung

- REINHOLD HEDTKE: Sozio|ökonomische Bildung. Kontext, Konzeptionen und Kontroversen 14

Sprache

- JÜRGEN STRUGER: Sprach-Erwerb. Zu den Bildungsaufgaben der Sprachdidaktik im Zusammenhang mit ökonomischer Bildung 26
- LESYA SKINTEY, EVA L. WYSS: Mehrsprachigkeit als Kapital und Ressource. 37

- MARKUS RAITH: Informationen als Ware, Sprache als Produkt? Mediendidaktische Überlegungen zur Aufmerksamkeitsökonomie. 47

Literatur

- EMMANUEL BREITE: Von der Verfügbarmachung der Literatur. Literaturdidaktik im Zeichen des neoliberalen Spätkapitalismus 55
- CAROLIN FÜHRER: Prekarität erzählen. Klasse und Subjektorientierung aus literaturdidaktischer Sicht 65
- MARTIN REITERER: Das Geld, der Markt – und irgendwer hat die Hände im Spiel. Ökonomie im Comicformat 74

Medien

- PETRA ANDERS: Weg vom standardisierten Schüler, Wege zu *Futures Literacy* in der Digitalität 81
- DIETER MERLIN: Facetten der Geldschöpfung. Die Repräsentation finanzökonomischer Topoi im Dokumentarfilm *Oeconomia* (2020) 88
- MICHAEL BAUM: Influenza 95

Service

- ANNA BRAUN, UTA SCHAFFERS, SABINE ZELGER: Bibliographische Notizen 105

- Magazin 112

Heft 4/2023: Sprach(en) und Zugehörigkeiten



Editorial

- MONIKA DANNERER, URSULA ESTERL:
Politik und Gefühle der Zugehörigkeit in der Schule. 5

Einstimmung

- SEMIER İNSAYIF: Gedicht 11

Zugehörigkeiten schaffen und hinterfragen

- DORIS POKITSCH, İNCI DIRIM: »man muss sich nicht
angehörig fühlen«. Sprachbezogene Zugehörigkeiten
in der Migrationsgesellschaft. 12
- KATHARINA BRIZIĆ: Sprache, Stimme und Voice.
Gehört werden in der Migrationsgesellschaft 22

Zugehörigkeiten artikulieren und empfinden

- VERA AHAMER: Translatorische Leistungen mehrsprachig sozialisierter Schüler*innen.
»Zugehörigkeit« durch Dolmetschen? 32
- SABINE BUCHWALD, EVA HARTMANN, DANIEL WUTTI: »Mit meiner Mama rede ich Italie-
nisch, mein Vater redet mit mir Slowenisch, aber ich antworte meistens auf Deutsch«
ZOE K. FOX: Ich spreche, also gehöre ich (nicht) dazu. (Selbst-)Positionierungen
mehrsprachiger Jugendlicher mit Migrationsgeschichte in Südtirol. 58

Zugehörigkeiten (nicht) ermöglichen

- SILVIA KRAMREITER, LYDIA FENKART: Mutlos – der neue Lehrplan für Österreichische
Gebärdensprache. Ein Essay zum Thema Sprache und Zugehörigkeit 63
- ELFRIEDE WINDISCHBAUER: Zugehörigkeit in Schule und Gesellschaft
durch Leichte und Einfache Sprache? 73
- VERENA BLASCHITZ: Zugehörigkeiten und Ausschlüsse durch Deutschförderklassen
und MIKA-D 86

Zugehörigkeiten im Unterricht thematisieren

- STANISLAVA STANKOVIĆ-KOMLENAC: Diversity Management.
Sprache(n) und Zugehörigkeit(en) in der Schulentwicklung 97
- GUDRUN KASBERGER: How to do »Zugehörigkeit«? Sprachlich-emotive Praktiken
der (Nicht-)Zugehörigkeit in Forschung und Unterricht 106
- ISABEL ZINS: Sprachen-Tube, Poetry-Slam und ein Klassenroman.
Zur Bedeutung und praktischen Umsetzung von mehrsprachigen Unterrichts-
konzepten in der Sekundarstufe II als Verhandlung von sprachlicher Zugehörigkeit 117

Ausklang

- SEMIER İNSAYIF: Gedicht 127

Service

- ANNA TAPPEINER: Zugehörigkeit und Sprache. Eine Auswahlbibliographie 130

- Magazin 135

Themenregister

1. Deutschdidaktik allgemein: Methodik & Didaktik

Editorial, von HAJNALKA NAGY und JOHANNES ODENDAHL	1/23, 5–12
Formatives Feedback als Unterstützung für Lehrer:innen und Schüler:innen (Editorial), von URSULA ESTERL und STEPHAN SCHICKER ...	2/23, 5–7
Peerfeedback beim schulischen Schreiben. Grundlagen, Methoden, Modellierung, von KATRIN LEHNEN	2/23, 18–30
Self-Assessment im Deutschunterricht. Das didaktische Potenzial von Eigenbeurteilungen als Feedbackmethode, von STEPHAN SCHICKER	2/23, 31–37
Von der (Un)Sichtbarkeit und (Un)Lesbarkeit des Gegenstandes Ökonomie (Editorial), von UTA SCHAFFERS und SABINE ZELGER	3/23, 5–13
Politik und Gefühle der Zugehörigkeit in der Schule (Editorial), von MONIKA DANNERER und URSULA ESTERL	4/23, 5–10

2. Sprachwissenschaft – Sprachdidaktik

Aufgabe: Mediation. Zum Potential von Sprachmittlungsaufgaben im Deutschunterricht, von MARTINA LIEDKE	1/23, 84–94
Self-Assessment im Deutschunterricht. Das didaktische Potenzial von Eigenbeurteilungen als Feedbackmethode, von STEPHAN SCHICKER	2/23, 31–37
Schreiben lernen mit intelligenter Hilfe. Wie computergestütztes Feedback Schreiblernprozesse verändern kann, von CHARLOTTE WENDT	2/23, 38–47
Texte effektiv überarbeiten durch Feedbackbögen und digitale Tools. Herausforderungen und Potenziale, von NORA MÜLLER und VERA BUSSE	2/23, 48–60
Sachtexte wiederzugeben ist gar nicht so leicht! Lernende gezielt mit dem Beratungsinstrument Code-Knacker bei der Sachtextwiedergabe unterstützen, von ANNA-MARIA JÜNGER und KATHARINA ESCHER	2/23, 61–69
NaWiKon – ein simulierter Peer-Review-Prozess zur Förderung der wissenschaftlichen Textkompetenz, von MUHAMMED AKBULUT, STEPHAN SCHICKER ¹ und SABINE SCHMÖLZER-EIBINGER	2/23, 70–79
Die Lehrperson macht es vor. Peerfeedback mittels Modelllernen in den Schreibunterricht einführen, von SANDRA REITBRECHT	2/23, 80–88
Blinde Flecken des Peerfeedbacks im Schreibunterricht, von KLAUS PETER ..	2/23, 89–97
Sprach-Erwerb. Zu den Bildungsaufgaben der Sprachdidaktik im Zusammenhang mit ökonomischer Bildung, von JÜRGEN STRUGER	3/23, 26–36
Mehrsprachigkeit als Kapital und Ressource, von LESYA SKINTEY und EVA L. WYSS	3/23, 37–46
Informationen als Ware, Sprache als Produkt? Mediendidaktische Überlegungen zur Aufmerksamkeitsökonomie, von MARKUS RAITH	3/23, 47–54

4. Schreiben – schriftliche Kommunikation – Schrift(spracherwerb)

Formatives Feedback als Unterstützung für Lehrer:innen und Schüler:innen (Editorial), von URSULA ESTERL und STEPHAN SCHICKER . . .	2/23, 5–7
Formatives Feedback aus der Sicht des selbstregulierten Lernens. Grundlagen und Grundsätze förderlicher Rückmeldungen, von MAIK PHILIPP	2/23, 8–17
Peerfeedback beim schulischen Schreiben. Grundlagen, Methoden, Modellierung, von KATRIN LEHNEN.	2/23, 18–30
Self-Assessment im Deutschunterricht. Das didaktische Potenzial von Eigenbeurteilungen als Feedbackmethode, von STEPHAN SCHICKER	2/23, 31–37
Schreiben lernen mit intelligenter Hilfe. Wie computergestütztes Feedback Schreiblernprozesse verändern kann, von CHARLOTTE WENDT	2/23, 38–47
Texte effektiv überarbeiten durch Feedbackbögen und digitale Tools. Herausforderungen und Potenziale, von NORA MÜLLER und VERA BUSSE	2/23, 48–60
Sachtexte wiederzugeben ist gar nicht so leicht! Lernende gezielt mit dem Beratungsinstrument Code-Knacker bei der Sachtextwiedergabe unterstützen, von ANNA-MARIA JÜNGER und KATHARINA ESCHER	2/23, 61–69
NaWiKon – ein simulierter Peer-Review-Prozess zur Förderung der wissenschaftlichen Textkompetenz, von MUHAMMED AKBULUT, STEPHAN SCHICKER1 und SABINE SCHMÖLZER-EIBINGER	2/23, 70–79
Die Lehrperson macht es vor. Peerfeedback mittels Modellernen in den Schreibunterricht einführen, von SANDRA REITBRECHT	2/23, 80–88
Blinde Flecken des Peerfeedbacks im Schreibunterricht, von KLAUS PETER . .	2/23, 89–97
»Darf ich sehen, wo ich stehe?« Mit einem fünfstufigen Bewertungsraster zu einer gesteigerten Schreibkompetenz, von BETTINA WOHLGEMUTH-FEKONJA	2/23, 98–106
Aurea mediocritas – (k)ein goldener Mittelweg bei der Textkorrektur. Über die Chancen zur Förderung der Sprachkompetenz im Deutschunterricht, von MANUEL FEICHTNER, KRISTINA HÜBNER	2/23, 107–115
Formative Leistungsbeurteilung und -bewertung in der täglichen Unterrichtspraxis, URSULA ESTERL und STEPHAN SCHICKER im Gespräch mit MONIKA KRANČIĆ	2/23, 116–123

6. Stilistik – Wortschatz – Ausdruck – Fachsprache

Voraussetzungen für Übersetzbarkeit. Sprachphilosophische Überlegungen zu der Verbindung zwischen Sprache, Fremdsprache und Welt, von THOMAS HAINSCO	1/23, 26–34
Influentia, von MICHAEL BAUM	3/23, 95–104

8. Sprache und Gesellschaft, Spracherwerb, Sprachgebrauch

Zwischen den Sprachen. Mehrsprachigkeit und Spiele mit Übersetzung in der Literatur, von ESTHER KILCHMANN.	1/23, 35–43
Nicht-einsprachig unterrichten. Uljana Wolfs <i>dust bunnies</i> , von BRIGITTE RATH	1/23, 44–53

Vereinfachen? Übersetzen! Zur verständnisfördernden Bearbeitung kanonisierter Schullektüren, von JOHANNES ODENDAHL	1/23, 54–63
Was heißt das in deiner Sprache? Zur Bedeutung des Übersetzens im Rahmen des Translanguaging-Ansatzes in der Schule, von LENA CATALDO-SCHWARZL.....	1/23, 64–72
Sprach-Erwerb. Zu den Bildungsaufgaben der Sprachdidaktik im Zusammenhang mit ökonomischer Bildung, von JÜRGEN STRUGER	3/23, 26–36
Mehrsprachigkeit als Kapital und Ressource, von LESYA SKINTEY und EVA L. WYSS.....	3/23, 37–46
Informationen als Ware, Sprache als Produkt? Mediendidaktische Überlegungen zur Aufmerksamkeitsökonomie, von MARKUS RAITH	3/23, 47–54
»man muss sich nicht angehörig fühlen«. Sprachbezogene Zugehörigkeiten in der Migrationsgesellschaft, von DORIS POKITSCH und İNCI DIRIM	4/23, 12–21
Sprache, Stimme und Voice. Gehört werden in der Migrationsgesellschaft, von KATHARINA BRIZIĆ	4/23, 22–31
Translatorische Leistungen mehrsprachig sozialisierter Schüler*innen. »Zugehörigkeit« durch Dolmetschen?, von VERA AHAMER	4/23, 32–43
»Mit meiner Mama rede ich Italienisch, mein Vater redet mit mir Slowenisch, aber ich antworte meistens auf Deutsch«, von SABINE BUCHWALD, EVA HARTMANN und DANIEL WUTTI	4/23, 44–57
Ich spreche, also gehöre ich (nicht) dazu. (Selbst-)Positionierungen mehrsprachiger Jugendlicher mit Migrationsgeschichte in Südtirol, von ZOE K. FOX	4/23, 58–62
Mutlos – der neue Lehrplan für Österreichische Gebärdensprache. Ein Essay zum Thema Sprache und Zugehörigkeit, von SILVIA KRAMREITER und LYDIA FENKART	4/23, 63–72
Zugehörigkeit in Schule und Gesellschaft durch Leichte und Einfache Sprache?, von ELFRIEDE WINDISCHBAUER	4/23, 73–85
Zugehörigkeiten und Ausschlüsse durch Deutschförderklassen und MIKA-D, von VERENA BLASCHITZ	4/23, 86–96
Diversity Management. Sprache(n) und Zugehörigkeit(en) in der Schulentwicklung, von STANISLAVA STANKOVIĆ-KOMLENAC	4/23, 97–105
How to do »Zugehörigkeit«? Sprachlich-emotive Praktiken der (Nicht-)Zugehörigkeit in Forschung und Unterricht, von GUDRUN KASBERGER	4/23, 106–116
Sprachen-Tube, Poetry-Slam und ein Klassenroman. Zur Bedeutung und praktischen Umsetzung von mehrsprachigen Unterrichtskonzepten in der Sekundarstufe II als Verhandlung von sprachlicher Zugehörigkeit, von ISABEL ZINS	4/23, 117–126
Zugehörigkeit und Sprache. Eine Auswahlbibliographie (Service), von ANNA TAPPEINER.....	4/23, 130–134

9. Literaturwissenschaft – Literaturdidaktik – Literaturvermittlung

Editorial, von HAJNALKA NAGY und JOHANNES ODENDAHL	1/23, 5–12
Literarische Übersetzung – kulturelle Übersetzung. Ein Versuch der Synthese (mit Blick auf Nachbildungen des Ghasels in der deutschsprachigen Dichtung der Goethezeit), von SEBASTIAN DONAT	1/23, 13–25

Zwischen den Sprachen. Mehrsprachigkeit und Spiele mit Übersetzung in der Literatur, von ESTHER KILCHMANN.	1/23, 35–43
Nicht-einsprachig unterrichten. Uljana Wolfs <i>dust bunnies</i> , von BRIGITTE RATH.	1/23, 44–53
Vereinfachen? Übersetzen! Zur verständnisfördernden Bearbeitung kanonisierter Schullektüren, von JOHANNES ODENDAHL.	1/23, 54–63
Nur Bahnhof verstehen oder nicht verstehen? Ein Praxisbeispiel über die kollektive Übersetzung eines ungarischen Gedichts als produktive Übung im Nicht-Verstehen, von DOMINIK SRIENC.	1/23, 73–83
Zwischen allen Stühlen. Komparatistischer Literaturunterricht mit Regionalliteratur, von ANNETTE KIEWER.	1/23, 95–103
Übersetzte Bilderbücher aus Asien als Ausgangspunkt für kulturelles Lernen in der Primarstufe. Ein Vorschlag für die Unterrichtspraxis, von LEA GRIMM.	1/23, 104–112
Übersetzungen im Deutschunterricht. Bibliographische Notizen (Service), von LAURA PUCK-OLIPP.	1/23, 113–120
Lehrplan neu: eine Chance für die Literatur? (Kommentar), von STEFAN KRAMMER.	1/23, 121–123
Von der Verfügbarmachung der Literatur. Literaturdidaktik im Zeichen des neoliberalen Spätkapitalismus, von EMMANUEL BREITE.	3/23, 55–64
Prekarität erzählen. Klasse und Subjektorientierung aus l iteraturdidaktischer Sicht, von CAROLIN FÜHRER.	3/23, 65–73
Das Geld, der Markt – und irgendwer hat die Hände im Spiel. Ökonomie im Comicformat, von MARTIN REITERER.	3/23, 74–80
Wir wissen, wie ernst es steht (Gedicht im Unterricht), von THORSTEN ZIMMER.	3/23, 112–116

14. Mediendidaktik und Intermedialität

Informationen als Ware, Sprache als Produkt? Mediendidaktische Überlegungen zur Aufmerksamkeitsökonomie, von MARKUS RAITH.	3/23, 47–54
Das Geld, der Markt – und irgendwer hat die Hände im Spiel. Ökonomie im Comicformat, von MARTIN REITERER.	3/23, 74–80
Weg vom standardisierten Schüler, Wege zu <i>Futures Literacy</i> in der Digitalität, von PETRA ANDERS.	3/23, 81–87
Facetten der Geldschöpfung. Die Repräsentation finanzökonomischer Topoi im Dokumentarfilm <i>Oeconomia</i> (2020), von DIETER MERLIN.	3/23, 88–94
Influncia, von MICHAEL BAUM.	3/23, 95–104

16. Film: Spielfilm, Dokumentarfilm, Kurzfilm

Facetten der Geldschöpfung. Die Repräsentation finanzökonomischer Topoi im Dokumentarfilm <i>Oeconomia</i> (2020), von DIETER MERLIN.	3/23, 88–94
---	-------------

17. Neue Medien: Computer – Internet – e-Learning

Schreiben lernen mit intelligenter Hilfe. Wie computergestütztes Feedback Schreiblernprozesse verändern kann, von CHARLOTTE WENDT.	2/23, 38–47
--	-------------

Texte effektiv überarbeiten durch Feedbackbögen und digitale Tools. Herausforderungen und Potenziale, von NORA MÜLLER und VERA BUSSE	2/23, 48–60
Weg vom standardisierten Schüler, Wege zu <i>Futures Literacy</i> in der Digitalität, von PETRA ANDERS	3/23, 81–87
Influenza, von MICHAEL BAUM	3/23, 95–104

19. Leistungsfeststellung: Lernen, Fördern, Beurteilen, Feedback

Aufgabe: Mediation. Zum Potential von Sprachmittlungsaufgaben im Deutschunterricht, von MARTINA LIEDKE	1/23, 84–94
Formatives Feedback als Unterstützung für Lehrer:innen und Schüler:innen (Editorial), von URSULA ESTERL und STEPHAN SCHICKER ...	2/23, 5–7
Formatives Feedback aus der Sicht des selbstregulierten Lernens. Grundlagen und Grundsätze förderlicher Rückmeldungen, von MAIK PHILIPP	2/23, 8–17
Peerfeedback beim schulischen Schreiben. Grundlagen, Methoden, Modellierung, von KATRIN LEHNEN	2/23, 18–30
Self-Assessment im Deutschunterricht. Das didaktische Potenzial von Eigenbeurteilungen als Feedbackmethode, von STEPHAN SCHICKER	2/23, 31–37
Schreiben lernen mit intelligenter Hilfe. Wie computergestütztes Feedback Schreiblernprozesse verändern kann, von CHARLOTTE WENDT	2/23, 38–47
Texte effektiv überarbeiten durch Feedbackbögen und digitale Tools. Herausforderungen und Potenziale, von NORA MÜLLER und VERA BUSSE	2/23, 48–60
Sachtexte wiederzugeben ist gar nicht so leicht! Lernende gezielt mit dem Beratungsinstrument Code-Knacker bei der Sachtextwiedergabe unterstützen, von ANNA-MARIA JÜNGER und KATHARINA ESCHER	2/23, 61–69
NaWiKon – ein simulierter Peer-Review-Prozess zur Förderung der wissenschaftlichen Textkompetenz, von MUHAMMED AKBULUT, STEPHAN SCHICKER ¹ und SABINE SCHMÖLZER-EIBINGER	2/23, 70–79
Die Lehrperson macht es vor. Peerfeedback mittels Modelllernen in den Schreibunterricht einführen, von SANDRA REITBRECHT	2/23, 80–88
Blinde Flecken des Peerfeedbacks im Schreibunterricht, von KLAUS PETER ..	2/23, 89–97
»Darf ich sehen, wo ich stehe?« Mit einem fünfstufigen Bewertungsraster zu einer gesteigerten Schreibkompetenz, von BETTINA WOHLGEMUTH-FEKONJA	2/23, 98–106
Aurea mediocritas – (k)ein goldener Mittelweg bei der Textkorrektur. Über die Chancen zur Förderung der Sprachkompetenz im Deutschunterricht, von MANUEL FEICHTNER, KRISTINA HÜBNER	2/23, 107–115
Formative Leistungsbeurteilung und -bewertung in der täglichen Unterrichtspraxis, URSULA ESTERL und STEPHAN SCHICKER im Gespräch mit MONIKA KRANČIČ	2/23, 116–123
Von Feedbackvarianten und Textkorrektur in schulischer und universitärer Lehre. Bibliographische Notizen (Service), von WOLFGANG ULBING	2/23, 124–131
Lehren und Lernen mit dem neuen Lehrplan für die Sekundarstufe I (Kommentar), von EVA MARIA SCHNABEL	2/23, 132–134

20. Politische Bildung, ökonomische Bildung

Von der (Un)Sichtbarkeit und (Un)Lesbarkeit des Gegenstandes Ökonomie (Editorial), von UTA SCHAFFERS und SABINE ZELGER	3/23, 5–13
Sozioökonomische Bildung. Kontext, Konzeptionen und Kontroversen, von REINHOLD HEDTKE	3/23, 14–25
Sprach-Erwerb. Zu den Bildungsaufgaben der Sprachdidaktik im Zusammenhang mit ökonomischer Bildung, von JÜRGEN STRUGER	3/23, 26–36
Mehrsprachigkeit als Kapital und Ressource, von LESYA SKINTEY und EVA L. WYSS	3/23, 37–46
Informationen als Ware, Sprache als Produkt? Mediendidaktische Überlegungen zur Aufmerksamkeitsökonomie, von MARKUS RAIETH	3/23, 47–54
Von der Verfügbarmachung der Literatur. Literaturdidaktik im Zeichen des neoliberalen Spätkapitalismus, von EMMANUEL BREITE	3/23, 55–64
Prekarität erzählen. Klasse und Subjektorientierung aus literaturdidaktischer Sicht, von CAROLIN FÜHRER	3/23, 65–73
Das Geld, der Markt – und irgendwer hat die Hände im Spiel. Ökonomie im Comicformat, von MARTIN REITERER	3/23, 74–80
Weg vom standardisierten Schüler, Wege zu <i>Futures Literacy</i> in der Digitalität, von PETRA ANDERS	3/23, 81–87
Facetten der Geldschöpfung. Die Repräsentation finanzökonomischer Topoi im Dokumentarfilm <i>Oeconomia</i> (2020), von DIETER MERLIN	3/23, 88–94
Influenza, von MICHAEL BAUM	3/23, 95–104
Bibliographische Notizen (Service), von ANNA BRAUN, UTA SCHAFFERS und SABINE ZELGER	3/23, 105–111
Wir wissen, wie ernst es steht (Gedicht im Unterricht), von THORSTEN ZIMMER	3/23, 112–116
Wirtschaft im Deutschunterricht. Ideen zum neuen Lehrplan (Kommentar), von ANNA-KATHARINA GISBERTZ und JAN THEURL	3/23, 117–123

23. Identität und Persönlichkeitsentwicklung, Sozialisation, Inklusion

Vereinfachen? Übersetzen! Zur verständnisfördernden Bearbeitung kanonisierter Schullektüren, von JOHANNES ODENDAHL	1/23, 54–63
Prekarität erzählen. Klasse und Subjektorientierung aus literaturdidaktischer Sicht, von CAROLIN FÜHRER	3/23, 65–73
Politik und Gefühle der Zugehörigkeit in der Schule (Editorial), von MONIKA DANNERER und URSULA ESTERL	4/23, 5–10
»man muss sich nicht angehörig fühlen«. Sprachbezogene Zugehörigkeiten in der Migrationsgesellschaft, von DORIS POKITSCH und İNCI DIRIM	4/23, 12–21
Sprache, Stimme und Voice. Gehört werden in der Migrationsgesellschaft, von KATHARINA BRIZIĆ	4/23, 22–31
Translatorische Leistungen mehrsprachig sozialisierter Schüler*innen. »Zugehörigkeit« durch Dolmetschen?, von VERA AHAMER	4/23, 32–43
»Mit meiner Mama rede ich Italienisch, mein Vater redet mit mir Slowenisch, aber ich antworte meistens auf Deutsch«, von SABINE BUCHWALD, EVA HARTMANN und DANIEL WUTTI	4/23, 44–57

Ich spreche, also gehöre ich (nicht) dazu. (Selbst-)Positionierungen mehrsprachiger Jugendlicher mit Migrationsgeschichte in Südtirol, von ZOE K. FOX	4/23, 58–62
Mutlos – der neue Lehrplan für Österreichische Gebärdensprache. Ein Essay zum Thema Sprache und Zugehörigkeit, von SILVIA KRAMREITER und LYDIA FENKART	4/23, 63–72
Zugehörigkeit in Schule und Gesellschaft durch Leichte und Einfache Sprache?, von ELFRIEDE WINDISCHBAUER	4/23, 73–85
Zugehörigkeiten und Ausschlüsse durch Deutschförderklassen und MIKA-D, von VERENA BLASCHITZ	4/23, 86–96
Diversity Management. Sprache(n) und Zugehörigkeit(en) in der Schulentwicklung, von STANISLAVA STANKOVIĆ-KOMLENAC	4/23, 97–105
How to do »Zugehörigkeit«? Sprachlich-emotive Praktiken der (Nicht-)Zugehörigkeit in Forschung und Unterricht, von GUDRUN KASBERGER	4/23, 106–116
Sprachen-Tube, Poetry-Slam und ein Klassenroman. Zur Bedeutung und praktischen Umsetzung von mehrsprachigen Unterrichtskonzepten in der Sekundarstufe II als Verhandlung von sprachlicher Zugehörigkeit, von ISABEL ZINS	4/23, 117–126

26. Inter- und transkulturelles Lernen – Interkulturalität – Migration

Literarische Übersetzung – kulturelle Übersetzung. Ein Versuch der Synthese (mit Blick auf Nachbildungen des Ghasels in der deutschsprachigen Dichtung der Goethezeit), von SEBASTIAN DONAT	1/23, 13–25
Voraussetzungen für Übersetzbarkeit. Sprachphilosophische Überlegungen zu der Verbindung zwischen Sprache, Fremdsprache und Welt, von THOMAS HAINSCO	1/23, 26–34
Zwischen den Sprachen. Mehrsprachigkeit und Spiele mit Übersetzung in der Literatur, von ESTHER KILCHMANN	1/23, 35–43
Zwischen allen Stühlen. Komparatistischer Literaturunterricht mit Regionalliteratur, von ANNETTE KLIEWER	1/23, 95–103
Übersetzte Bilderbücher aus Asien als Ausgangspunkt für kulturelles Lernen in der Primarstufe. Ein Vorschlag für die Unterrichtspraxis, von LEA GRIMM	1/23, 104–112
Gedicht, von SEMIER INSAYIF	4/23, 11
»man muss sich nicht angehörig fühlen«. Sprachbezogene Zugehörigkeiten in der Migrationsgesellschaft, von DORIS POKITSCH und İNCI DIRIM	4/23, 12–21
Sprache, Stimme und Voice. Gehört werden in der Migrationsgesellschaft, von KATHARINA BRIZIĆ	4/23, 22–31
Translatorische Leistungen mehrsprachig sozialisierter Schüler*innen. »Zugehörigkeit« durch Dolmetschen?, von VERA AHAMER	4/23, 32–43
»Mit meiner Mama rede ich Italienisch, mein Vater redet mit mir Slowenisch, aber ich antworte meistens auf Deutsch«, von SABINE BUCHWALD, EVA HARTMANN und DANIEL WUTTI	4/23, 44–57
Ich spreche, also gehöre ich (nicht) dazu. (Selbst-)Positionierungen mehrsprachiger Jugendlicher mit Migrationsgeschichte in Südtirol, von ZOE K. FOX	4/23, 58–62
Gedicht, von SEMIER INSAYIF	4/23, 127–129

27. Deutsch als Fremdsprache – Deutsch als Zweitsprache – Mehrsprachigkeit

Zwischen den Sprachen. Mehrsprachigkeit und Spiele mit Übersetzung in der Literatur, von ESTHER KILCHMANN	1/23, 35–43
Nicht-einsprachig unterrichten. Uljana Wolfs <i>dust bunnies</i> , von BRIGITTE RATH	1/23, 44–53
Was heißt das in deiner Sprache? Zur Bedeutung des Übersetzens im Rahmen des Translanguaging-Ansatzes in der Schule, von LENA CATALDO-SCHWARZL	1/23, 64–72
Nur Bahnhof verstehen oder nicht verstehen? Ein Praxisbeispiel über die kollektive Übersetzung eines ungarischen Gedichts als produktive Übung im Nicht-Verstehen, von DOMINIK SRIENC	1/23, 73–83
Aufgabe: Mediation. Zum Potential von Sprachmittlungsaufgaben im Deutschunterricht, von MARTINA LIEDKE	1/23, 84–94
Zwischen allen Stühlen. Komparatistischer Literaturunterricht mit Regionalliteratur, von ANNETTE KLEWER	1/23, 95–103
Mehrsprachigkeit als Kapital und Ressource, von LESYA SKINTEY und EVA L. WYSS	3/23, 37–46
»man muss sich nicht angehörig fühlen«. Sprachbezogene Zugehörigkeiten in der Migrationsgesellschaft, von DORIS POKITSCH und İNCI DIRIM	4/23, 12–21
Sprache, Stimme und Voice. Gehört werden in der Migrationsgesellschaft, von KATHARINA BRIZIĆ	4/23, 22–31
Translatorische Leistungen mehrsprachig sozialisierter Schüler*innen. »Zugehörigkeit« durch Dolmetschen?, von VERA AHAMER	4/23, 32–43
»Mit meiner Mama rede ich Italienisch, mein Vater redet mit mir Slowenisch, aber ich antworte meistens auf Deutsch«, von SABINE BUCHWALD, EVA HARTMANN und DANIEL WUTTI	4/23, 44–57
Ich spreche, also gehöre ich (nicht) dazu. (Selbst-)Positionierungen mehrsprachiger Jugendlicher mit Migrationsgeschichte in Südtirol, von ZOE K. FOX	4/23, 58–62
Zugehörigkeiten und Ausschlüsse durch Deutschförderklassen und MIKA-D, von VERENA BLASCHITZ	4/23, 86–96
Diversity Management. Sprache(n) und Zugehörigkeit(en) in der Schulentwicklung, von STANISLAVA STANKOVIĆ-KOMLENAC	4/23, 97–105
Sprachen-Tube, Poetry-Slam und ein Klassenroman. Zur Bedeutung und praktischen Umsetzung von mehrsprachigen Unterrichtskonzepten in der Sekundarstufe II als Verhandlung von sprachlicher Zugehörigkeit, von ISABEL ZINS	4/23, 117–126

29. Schulbücher und Unterrichtsmaterialien

Vereinfachen? Übersetzen! Zur verständnisfördernden Bearbeitung kanonisierter Schullektüren, von JOHANNES ODENDAHL	1/23, 54–63
---	-------------

30. Lehrpläne – Bildung(sstandards) – Kompetenzen – Wissen(svermittlung)

Was heißt das in deiner Sprache? Zur Bedeutung des Übersetzens im Rahmen des Translanguaging-Ansatzes in der Schule, von LENA CATALDO-SCHWARZL	1/23, 64–72
--	-------------

Aufgabe: Mediation. Zum Potential von Sprachmittlungsaufgaben im Deutschunterricht, von MARTINA LIEDKE	1/23, 84–94
Lehrplan neu: eine Chance für die Literatur? (Kommentar), von STEFAN KRAMMER	1/23, 121–123
Formatives Feedback aus der Sicht des selbstregulierten Lernens. Grundlagen und Grundsätze förderlicher Rückmeldungen, von MAIK PHILIPP	2/23, 8–17
Lehren und Lernen mit dem neuen Lehrplan für die Sekundarstufe I (Kommentar), von EVA MARIA SCHNABEL	2/23, 132–134
Von der (Un)Sichtbarkeit und (Un)Lesbarkeit des Gegenstandes Ökonomie (Editorial), von UTA SCHAFFERS und SABINE ZELGER	3/23, 5–13
Sozioökonomische Bildung. Kontext, Konzeptionen und Kontroversen, von REINHOLD HEDTKE	3/23, 14–25
Sprach-Erwerb. Zu den Bildungsaufgaben der Sprachdidaktik im Zusammenhang mit ökonomischer Bildung, von JÜRGEN STRUGER	3/23, 26–36
Von der Verfügbarmachung der Literatur. Literaturdidaktik im Zeichen des neoliberalen Spätkapitalismus, von EMMANUEL BREITE	3/23, 55–64
Weg vom standardisierten Schüler, Wege zu <i>Futures Literacy</i> in der Digitalität, von PETRA ANDERS	3/23, 81–87
Wirtschaft im Deutschunterricht. Ideen zum neuen Lehrplan (Kommentar), von ANNA-KATHARINA GISBERTZ und JAN THEURL	3/23, 117–123
Mutlos – der neue Lehrplan für Österreichische Gebärdensprache. Ein Essay zum Thema Sprache und Zugehörigkeit, von SILVIA KRAMREITER und LYDIA FENKART	4/23, 63–72
Zugehörigkeit in Schule und Gesellschaft durch Leichte und Einfache Sprache?, von ELFRIEDE WINDISCHBAUER	4/23, 73–85
Zugehörigkeiten und Ausschlüsse durch Deutschförderklassen und MIKA-D, von VERENA BLASCHITZ	4/23, 86–96

32. Pädagogik

How to do »Zugehörigkeit«? Sprachlich-emotive Praktiken der (Nicht-)Zugehörigkeit in Forschung und Unterricht, von GUDRUN KASBERGER	4/23, 106–116
---	---------------

33. Kulturwissenschaften – kulturelle und ästhetische Bildung

Editorial, von HAJNALKA NAGY und JOHANNES ODENDAHL	1/23, 5–12
Literarische Übersetzung – kulturelle Übersetzung. Ein Versuch der Synthese (mit Blick auf Nachbildungen des Ghasels in der deutschsprachigen Dichtung der Goethezeit), von SEBASTIAN DONAT	1/23, 13–25
Voraussetzungen für Übersetzbarkeit. Sprachphilosophische Überlegungen zu der Verbindung zwischen Sprache, Fremdsprache und Welt, von THOMAS HAINSCO	1/23, 26–34
Nur Bahnhof verstehen oder nicht verstehen? Ein Praxisbeispiel über die kollektive Übersetzung eines ungarischen Gedichts als produktive Übung im Nicht-Verstehen, von DOMINIK SRIENC	1/23, 73–83

Übersetzte Bilderbücher aus Asien als Ausgangspunkt für kulturelles Lernen in der Primarstufe. Ein Vorschlag für die Unterrichtspraxis, von LEA GRIMM.	1/23, 104–112
Mehrsprachigkeit als Kapital und Ressource, von LESYA SKINTEY und EVA L. WYSS.	3/23, 37–46

34. Schul- und Bildungspolitik – Schul- und Unterrichtsentwicklung

Lehrplan neu: eine Chance für die Literatur? (Kommentar), von STEFAN KRAMMER.	1/23, 121–123
Sozioökonomische Bildung, Kontext, Konzeptionen und Kontroversen, von REINHOLD HEDTKE.	3/23, 14–25
Wirtschaft im Deutschunterricht. Ideen zum neuen Lehrplan (Kommentar), von ANNA-KATHARINA GISBERTZ und JAN THEURL.	3/23, 117–123
Politik und Gefühle der Zugehörigkeit in der Schule (Editorial), von MONIKA DANNERER und URSULA ESTERL.	4/23, 5–10
Mutlos – der neue Lehrplan für Österreichische Gebärdensprache. Ein Essay zum Thema Sprache und Zugehörigkeit, von SILVIA KRAMREITER und LYDIA FENKART.	4/23, 63–72
Zugehörigkeiten und Ausschlüsse durch Deutschförderklassen und MIKA-D, von VERENA BLASCHITZ.	4/23, 86–96
Diversity Management. Sprache(n) und Zugehörigkeit(en) in der Schulentwicklung, von STANISLAVA STANKOVIĆ-KOMLENAC.	4/23, 97–105

35. Unterrichtspraxis – Unterrichtsmodelle und -beispiele

Nicht-einsprachig unterrichten. Uljana Wolfs <i>dust bunnies</i> , von BRIGITTE RATH.	1/23, 44–53
Was heißt das in deiner Sprache? Zur Bedeutung des Übersetzens im Rahmen des Translanguaging-Ansatzes in der Schule, von LENA CATALDO-SCHWARZL.	1/23, 64–72
Nur Bahnhof verstehen oder nicht verstehen? Ein Praxisbeispiel über die kollektive Übersetzung eines ungarischen Gedichts als produktive Übung im Nicht-Verstehen, von DOMINIK SRIENC.	1/23, 73–83
Zwischen allen Stühlen. Komparatistischer Literaturunterricht mit Regionalliteratur, von ANNETTE KLEWER.	1/23, 95–103
Übersetzte Bilderbücher aus Asien als Ausgangspunkt für kulturelles Lernen in der Primarstufe. Ein Vorschlag für die Unterrichtspraxis, von LEA GRIMM.	1/23, 104–112
Peerfeedback beim schulischen Schreiben. Grundlagen, Methoden, Modellierung, von KATRIN LEHNEN.	2/23, 18–30
Sachtexte wiederzugeben ist gar nicht so leicht! Lernende gezielt mit dem Beratungsinstrument Code-Knacker bei der Sachtextwiedergabe unterstützen, von ANNA-MARIA JÜNGER und KATHARINA ESCHER.	2/23, 61–69
NaWiKon – ein simulierter Peer-Review-Prozess zur Förderung der wissenschaftlichen Textkompetenz, von MUHAMMED AKBULUT, STEPHAN SCHICKER1 und SABINE SCHMÖLZER-EIBINGER.	2/23, 70–79
Die Lehrperson macht es vor. Peerfeedback mittels Modelllernen in den Schreibunterricht einführen, von SANDRA REITBRECHT.	2/23, 80–88

Blinde Flecken des Peerfeedbacks im Schreibunterricht, von KLAUS PETER	2/23, 89-97
»Darf ich sehen, wo ich stehe?« Mit einem fünfstufigen Bewertungsraster zu einer gesteigerten Schreibkompetenz, von BETTINA WOHLGEMUTH-FEKONJA	2/23, 98-106
Aurea mediocritas – (k)ein goldener Mittelweg bei der Textkorrektur. Über die Chancen zur Förderung der Sprachkompetenz im Deutschunterricht, von MANUEL FEICHTNER, KRISTINA HÜBNER	2/23, 107-115
Formative Leistungsbeurteilung und -bewertung in der täglichen Unterrichtspraxis, URSULA ESTERL und STEPHAN SCHICKER im Gespräch mit MONIKA KRANČIČ	2/23, 116-123
Lehren und Lernen mit dem neuen Lehrplan für die Sekundarstufe I (Kommentar), von EVA MARIA SCHNABEL	2/23, 132-134
Facetten der Geldschöpfung. Die Repräsentation finanzökonomischer Topoi im Dokumentarfilm <i>Oeconomia</i> (2020), von DIETER MERLIN	3/23, 88-94
Wir wissen, wie ernst es steht (Gedicht im Unterricht), von THORSTEN ZIMMER	3/23, 112-116
Zugehörigkeit in Schule und Gesellschaft durch Leichte und Einfache Sprache?, von ELFRIEDE WINDISCHBAUER	4/23, 73-85
How to do »Zugehörigkeit«? Sprachlich-emotive Praktiken der (Nicht-)Zugehörigkeit in Forschung und Unterricht, von GUDRUN KASBERGER	4/23, 106-116
Sprachen-Tube, Poetry-Slam und ein Klassenroman. Zur Bedeutung und praktischen Umsetzung von mehrsprachigen Unterrichtskonzepten in der Sekundarstufe II als Verhandlung von sprachlicher Zugehörigkeit, von ISABEL ZINS	4/23, 117-126

36. Literarische und feuilletonistische Beiträge

Gedicht, von SEMIER INSAYIF	4/23, 11
Gedicht, von SEMIER INSAYIF	4/23, 127-129

38. Rezensionen

A. Bombitz, C. Leitgeb, L. M. Vosicky (Hg., 2022): <i>Frachtbriefe</i> (ide empfiehlt), von HAJNALKA NAGY	1/23, 124-125
D. Bryant, A. L. Zepter (2022): <i>Performative Zugänge zu Deutsch als Zweitsprache (DaZ). Ein Lehr- und Praxisbuch</i> (Rezension), von URSULA ESTERL	1/23, 126-127
F. Janle, H. Klausmann (2020): <i>Dialekt und Standardsprache in der Deutschdidaktik. Eine Einführung</i> (Rezension), von URSULA ESTERL	1/23, 127-128
Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung / Union der deutschen Akademien der Wissenschaften (Hg., 2021): <i>Die Sprache in den Schulen – Eine Sprache im Werden. Dritter Bericht zur Lage der deutschen Sprache</i> (Rezension), von URSULA ESTERL	1/23, 128
M. Becker-Mrotzek, J. Grabowski (Hg., 2022): <i>Schreibkompetenz in der Sekundarstufe</i> (ide empfiehlt), von URSULA ESTERL	2/23, 135-137
V. Busse, N. Müller, L. Siekmann (Hg., 2022): <i>Schreiben fachübergreifend fördern. Grundlagen und Anregungen für Schule, Unterricht und Lehrkräftebildung</i> , von URSULA ESTERL	2/23, 138-139

W. Klee, P. Wampfler, A. Krommer (Hg., 2021): <i>Hybrides Lernen. Zur Theorie und Praxis von Präsenz- und Distanzlernen</i> , von URSULA ESTERL	2/23, 139–140
M. Philipp (2021): <i>Lesen – Schreiben – Lernen. Prozesse, Strategien und Prinzipien des generativen Lernens</i> , von URSULA ESTERL	2/23, 140–141
B. Huemer, U. Doleschal, R. Wiederkehr, K. Girgensohn, S. Dengscherz, M. Brinkschulte, C. Mertlitsch (Hg., 2021): <i>Schreibwissenschaft – eine neue Disziplin. Diskursübergreifende Perspektiven</i> , von URSULA ESTERL ...	2/23, 141–142
S. Gailberger, R. Köhnen (Hg., 2020): <i>Ideologiekritik und Deutschunterricht heute?</i> (ide empfiehlt), von TIMO ROUGET	3/23, 124–125
Schüler, M. Dehn, D. Merklinger (2023): <i>Szenen aus der Schule. Beobachtungen – Lesarten – Fragen aus deutschdidaktischer Perspektive</i> (Rezension), von STEFANIE SCHWANDNER	3/23, 126
S. Schicker, S. Schmölzer-Eibinger (Hg., 2021): <i>ar gu men tie ren. Eine zentrale Sprachhandlung im Fach- und Sprachunterricht</i> (Rezension), von URSULA ESTERL	3/23, 127
E. Witschel, C. Korenjak, M. Raffelsberger-Raup (Hg., 2022): <i>LesenSchreibenLesen in der Sekundarstufe I. Einblicke in Theorie, Empirie und Praxis</i> (Rezension), von URSULA ESTERL	3/23, 128
K. Brzić (2022): <i>Der Klang der Ungleichheit</i> (ide empfiehlt), von JÜRGEN STRUGER	4/23, 136–137
V. Bjeđač (2020): <i>Sprache und (Subjekt-)Bildung. Selbst-Positionierungen mehrsprachiger Jugendlicher im Bildungskontext</i> D. Pokitsch (2022): <i>Wer spricht? Sprachbezogene Subjektivierungsprozesse in der Schule der Migrationsgesellschaft</i> (Rezension), von URSULA ESTERL	4/23, 138–139
J. Roche, G. Lenore Schiewer (Hg. 2021): <i>Unterrichtswelten – Dialoge im Deutschunterricht. Neue Perspektiven für Literaturvermittlung, Lesen und Schreiben</i> (Rezension), von URSULA ESTERL	4/23, 139–140
T. v. Brand, J. Kilian, A. Sosna, T. Riecke-Baulecke (Hg., 2022): <i>Basiswissen Lehrerbildung: Deutsch unterrichten. Werkzeuge für den Schreibunterricht – Grundlagen und unterrichtspraktische Anregungen</i> (Rezension), von URSULA ESTERL.....	4/23, 140–141
N. Bieker, K. Schindler (2023): <i>Deutschdidaktik und Geschlecht. Konzepte und Materialien für den Unterricht</i> (Rezension), von JULIAN KÖRNER und LOUISA MARKTHALER.....	4/23, 141–142

39. Bibliographien, Glossare

Übersetzungen im Deutschunterricht. Bibliographische Notizen (Service), von LAURA PUCK-OLIPP	1/23, 113–120
Von Feedbackvarianten und Textkorrektur in schulischer und universitärer Lehre. Bibliographische Notizen (Service), von WOLFGANG ULBING	2/23, 124–131
Bibliographische Notizen (Service), von ANNA BRAUN, UTA SCHAFFERS und SABINE ZELGER	3/23, 105–111
Zugehörigkeit und Sprache. Eine Auswahlbibliographie (Service), von ANNA TAPPEINER.....	4/23, 130–134

Autorinnen und Autoren

AHAMER, VERA: Translatorische Leistungen mehrsprachig sozialisierter Schüler*innen. »Zugehörigkeit« durch Dolmetschen?	4/23, 32–43
AKBULUT, MUHAMMED; SCHICKER, STEPHAN; SCHMÖLZER-EIBINGER, SABINE: NaWiKon – ein simulierter Peer-Review-Prozess zur Förderung der wissenschaftlichen Textkompetenz	2/23, 70–79
ANDERS, PETRA: Weg vom standardisierten Schüler, Wege zu <i>Futures Literacy</i> in der Digitalität	3/23, 81–87
BAUM, MICHAEL: <i>Influenza</i>	3/23, 95–104
BLASCHITZ, VERENA: Zugehörigkeiten und Ausschlüsse durch Deutschförderklassen und MIKA-D	4/23, 86–96
BRAUN, ANNA; SCHAFFERS, UTA; ZELGER, SABINE: Bibliographische Notizen (Service)	3/23, 105–111
BREITE, EMMANUEL: Von der Verfügbarmachung der Literatur. Literaturdidaktik im Zeichen des neoliberalen Spätkapitalismus	3/23, 55–64
BRIZIĆ, KATHARINA: Sprache, Stimme und Voice. Gehört werden in der Migrationsgesellschaft	4/23, 22–31
BUCHWALD, SABINE; HARTMANN, EVA; WUTTI, DANIEL: »Mit meiner Mama rede ich Italienisch, mein Vater redet mit mir Slowenisch, aber ich antworte meistens auf Deutsch«	4/23, 44–57
BUSSE, VERA; MÜLLER, NORA: Texte effektiv überarbeiten durch Feedbackbögen und digitale Tools. Herausforderungen und Potenziale ..	2/23, 48–60
CATALDO-SCHWARZL, LENA: Was heißt das in deiner Sprache? Zur Bedeutung des Übersetzens im Rahmen des Translanguaging-Ansatzes in der Schule	1/23, 64–72
DANNERER, MONIKA; ESTERL, URSULA: Politik und Gefühle der Zugehörigkeit in der Schule (Editorial)	4/23, 5–10
DIRIM, İNCI; POKITSCH, DORIS: »man muss sich nicht angehörig fühlen«. Sprachbezogene Zugehörigkeiten in der Migrationsgesellschaft	4/23, 12–21
DONAT, SEBASTIAN: Literarische Übersetzung – kulturelle Übersetzung. Ein Versuch der Synthese (mit Blick auf Nachbildungen des Ghasels in der deutschsprachigen Dichtung der Goethezeit)	1/23, 13–25
ESCHER, KATHARINA; JÜNGER, ANNA-MARIA: Sachtexte wiederzugeben ist gar nicht so leicht! Lernende gezielt mit dem Beratungsinstrument Code-Knacker bei der Sachtextwiedergabe unterstützen	2/23, 61–69
ESTERL, URSULA: D. Bryant, A. L. Zepter (2022): <i>Performative Zugänge zu Deutsch als Zweitsprache (DaZ). Ein Lehr- und Praxisbuch</i> (Rezension) ..	1/23, 126–127
—: F. Janle, H. Klausmann (2020): <i>Dialekt und Standardsprache in der Deutschdidaktik. Eine Einführung</i> (Rezension)	1/23, 127–128
—: Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung / Union der deutschen Akademien der Wissenschaften (Hg., 2021): <i>Die Sprache in den Schulen – Eine Sprache im Werden. Dritter Bericht zur Lage der deutschen Sprache</i> (Rezension)	1/23, 128

—: M. Becker-Mrotzek, J. Grabowski (Hg., 2022): <i>Schreibkompetenz in der Sekundarstufe</i> (ide empfiehlt)	2/23, 135–137
—: V. Busse, N. Müller, L. Siekmann (Hg., 2022): <i>Schreiben fachübergreifend fördern. Grundlagen und Anregungen für Schule, Unterricht und Lehrkräftebildung</i>	2/23, 138–139
—: W. Klee, P. Wampfler, A. Krommer (Hg., 2021): <i>Hybrides Lernen. Zur Theorie und Praxis von Präsenz- und Distanzlernen</i>	2/23, 139–140
—: M. Philipp (2021): <i>Lesen – Schreiben – Lernen. Prozesse, Strategien und Prinzipien des generativen Lernens</i>	2/23, 140–141
—: B. Huemer, U. Doleschal, R. Wiederkehr, K. Girgensohn, S. Dengerscherz, M. Brinkschulte, C. Mertlitsch (Hg., 2021): <i>Schreibwissenschaft – eine neue Disziplin. Diskursübergreifende Perspektiven</i>	2/23, 141–142
—: S. Schicker, S. Schmölder-Eibinger (Hg., 2021): <i>ar gu men tie ren. Eine zentrale Sprachhandlung im Fach- und Sprachunterricht</i> (Rezension)	3/23, 127
—: E. Witschel, C. Korenjak, M. Raffelsberger-Raup (Hg., 2022): <i>LesenSchreibenLesen in der Sekundarstufe I. Einblicke in Theorie, Empirie und Praxis</i> (Rezension)	3/23, 128
—: V. Bjeđač (2020): <i>Sprache und (Subjekt-)Bildung. Selbst-Positionierungen mehrsprachiger Jugendlicher im Bildungskontext</i> D. Pokitsch (2022): <i>Wer spricht? Sprachbezogene Subjektivierungsprozesse in der Schule der Migrationsgesellschaft</i> (Rezension)	4/23, 138–139
—: J. Roche, G. Lenore Schiewer (Hg. 2021): <i>Unterrichtswelten – Dialoge im Deutschunterricht. Neue Perspektiven für Literaturvermittlung, Lesen und Schreiben</i> (Rezension)	4/23, 139–140
—: T. v. Brand, J. Kilian, A. Sosna, T. Riecke-Baulecke (Hg., 2022): <i>Basiswissen Lehrerbildung: Deutsch unterrichten. Werkzeuge für den Schreibunterricht – Grundlagen und unterrichtspraktische Anregungen</i> (Rezension)	4/23, 140–141
ESTERL, URSULA; DANNERER, MONIKA: Politik und Gefühle der Zugehörigkeit in der Schule (Editorial)	4/23, 5–10
ESTERL, URSULA; SCHICKER, STEPHAN: Formatives Feedback als Unterstützung für Lehrer:innen und Schüler:innen (Editorial)	2/23, 5–7
ESTERL, URSULA; SCHICKER, STEPHAN im Gespräch mit KRANČIČ MONIKA: Formative Leistungsbeurteilung und -bewertung in der täglichen Unterrichtspraxis	2/23, 116–123
FEICHTNER, MANUEL; HÜBNER, KRISTINA: Aurea mediocritas – (k)ein goldener Mittelweg bei der Textkorrektur. Über die Chancen zur Förderung der Sprachkompetenz im Deutschunterricht	2/23, 107–115
FENKART, LYDIA; KRAMREITER, SILVIA: Mutlos – der neue Lehrplan für Österreichische Gebärdensprache. Ein Essay zum Thema Sprache und Zugehörigkeit	4/23, 63–72
FOX, ZOE K. : Ich spreche, also gehöre ich (nicht) dazu. (Selbst-)Positionierungen mehrsprachiger Jugendlicher mit Migrationsgeschichte in Südtirol	4/23, 58–62
FÜHRER, CAROLIN: Prekarität erzählen. Klasse und Subjektorientierung aus literaturdidaktischer Sicht	3/23, 65–73
GISBERTZ, ANNA-KATHARINA; THEURL, JAN: Wirtschaft im Deutschunterricht. Ideen zum neuen Lehrplan (Kommentar)	3/23, 117–123

GRIMM, LEA: Übersetzte Bilderbücher aus Asien als Ausgangspunkt für kulturelles Lernen in der Primarstufe. Ein Vorschlag für die Unterrichtspraxis	1/23, 104–112
HAINSCO, THOMAS: Voraussetzungen für Übersetzbarkeit. Sprachphilosophische Überlegungen zu der Verbindung zwischen Sprache, Fremdsprache und Welt	1/23, 26–34
HARTMANN, EVA; WUTTI, DANIEL; BUCHWALD, SABINE: »Mit meiner Mama rede ich Italienisch, mein Vater redet mit mir Slowenisch, aber ich antworte meistens auf Deutsch«	4/23, 44–57
HEDTKE, REINHOLD: Sozioökonomische Bildung. Kontext, Konzeptionen und Kontroversen	3/23, 14–25
HÜBNER, KRISTINA; FEICHTNER, MANUEL: Aurea mediocritas – (k)ein goldener Mittelweg bei der Textkorrektur. Über die Chancen zur Förderung der Sprachkompetenz im Deutschunterricht	2/23, 107–115
JÜNGER, ANNA-MARIA; ESCHER, KATHARINA: Sachtexte wiederzugeben ist gar nicht so leicht! Lernende gezielt mit dem Beratungsinstrument Code-Knacker bei der Sachtextwiedergabe unterstützen	2/23, 61–69
INSAYIF, SEMIER: Gedicht	4/23, 11
—: Gedicht	4/23, 127–129
KASBERGER, GUDRUN: How to do »Zugehörigkeit«? Sprachlich-émotive Praktiken der (Nicht-)Zugehörigkeit in Forschung und Unterricht	4/23, 106–116
KILCHMANN, ESTHER: Zwischen den Sprachen. Mehrsprachigkeit und Spiele mit Übersetzung in der Literatur	1/23, 35–43
KLIEWER, ANNETTE: Zwischen allen Stühlen. Komparatistischer Literaturunterricht mit Regionalliteratur	1/23, 95–103
KÖRNER, JULIAN; MARKTHALER, LOUISA: N. Bieker, K. Schindler (2023): <i>Deutschdidaktik und Geschlecht. Konzepte und Materialien für den Unterricht</i> (Rezension)	4/23, 141–142
KRAMMER, STEFAN: Lehrplan neu: eine Chance für die Literatur? (Kommentar)	1/23, 121–123
KRAMREITER, SILVIA; FENKART, LYDIA: Mutlos – der neue Lehrplan für Österreichische Gebärdensprache. Ein Essay zum Thema Sprache und Zugehörigkeit	4/23, 63–72
KRANČIČ, MONIKA im Gespräch mit ESTERL URSULA und SCHICKER STEPHAN: Formative Leistungsbeurteilung und -bewertung in der täglichen Unterrichtspraxis	2/23, 116–123
LEHNEN, KATRIN: Peerfeedback beim schulischen Schreiben. Grundlagen, Methoden, Modellierung	2/23, 18–30
LIEDKE, MARTINA: Aufgabe: Mediation. Zum Potential von Sprachmittlungsaufgaben im Deutschunterricht	1/23, 84–94
NAGY, HAJNALKA: A. Bombitz, C. Leitgeb, L. M. Vosicky (Hg., 2022): <i>Frachtbriefe</i> (ide empfiehlt)	1/23, 124–125
NAGY, HAJNALKA; ODENDAHL, JOHANNES: Editorial	1/23, 5–12
MARKTHALER, LOUISA; KÖRNER, JULIAN: N. Bieker, K. Schindler (2023): <i>Deutschdidaktik und Geschlecht. Konzepte und Materialien für den Unterricht</i> (Rezension)	4/23, 141–142
MERLIN, DIETER: Facetten der Geldschöpfung. Die Repräsentation finanzökonomischer Topoi im Dokumentarfilm <i>Oeconomia</i> (2020)	3/23, 88–94

MÜLLER, NORA; BUSSE, VERA: Texte effektiv überarbeiten durch Feedbackbögen und digitale Tools. Herausforderungen und Potenziale ..	2/23, 48–60
ODENDAHL, JOHANNES; NAGY, HAJNALKA: Editorial.....	1/23, 5–12
—: Vereinfachen? Übersetzen! Zur verständnisfördernden Bearbeitung kanonisierter Schullektüren	1/23, 54–63
PETER, KLAUS: Blinde Flecken des Peerfeedbacks im Schreibunterricht	2/23, 89–97
PHILIPP, MAIK: Formatives Feedback aus der Sicht des selbstregulierten Lernens. Grundlagen und Grundsätze förderlicher Rückmeldungen	2/23, 8–17
POKITSCH, DORIS; DIRIM, İNCİ: »man muss sich nicht angehörig fühlen«. Sprachbezogene Zugehörigkeiten in der Migrationsgesellschaft.	4/23, 12–21
PUCK-OLIPP, LAURA: Übersetzungen im Deutschunterricht. Bibliographische Notizen (Service).....	1/23, 113–120
RATH, MARKUS: Informationen als Ware, Sprache als Produkt? Mediendidaktische Überlegungen zur Aufmerksamkeitsökonomie.	3/23, 47–54
RATH, BRIGITTE: Nicht-einsprachig unterrichten. Uljana Wolfs <i>dust bunnies</i> ..	1/23, 44–53
REITBRECHT, SANDRA: Die Lehrperson macht es vor. Peerfeedback mittels Modelllernen in den Schreibunterricht einführen ..	2/23, 80–88
REITERER, MARTIN: Das Geld, der Markt – und irgendwer hat die Hände im Spiel. Ökonomie im Comicformat	3/23, 74–80
ROUGET, TIMO: S. Gailberger, R. Köhnen (Hg., 2020): <i>Ideologiekritik und Deutschunterricht heute?</i> (ide empfiehlt).....	3/23, 124–125
SCHAFFERS, UTA; ZELGER, SABINE: Von der (Un)Sichtbarkeit und (Un)Lesbarkeit des Gegenstandes Ökonomie (Editorial)	3/23, 5–13
SCHAFFERS, UTA; ZELGER, SABINE; BRAUN, ANNA: Bibliographische Notizen (Service).....	3/23, 105–111
SCHICKER, STEPHAN: Self-Assessment im Deutschunterricht. Das didaktische Potenzial von Eigenbeurteilungen als Feedbackmethode	2/23, 31–37
SCHICKER, STEPHAN; ESTERL, URSULA: Formatives Feedback als Unterstützung für Lehrer:innen und Schüler:innen (Editorial).....	2/23, 5–7
SCHICKER, STEPHAN; ESTERL, URSULA im Gespräch mit KRANČIČ MONIKA: Formative Leistungsbeurteilung und -bewertung in der täglichen Unterrichtspraxis	2/23, 116–123
SCHICKER, STEPHAN; SCHMÖLZER-EIBINGER, SABINE; AKBULUT, MUHAMMED: NaWiKon – ein simulierter Peer-Review-Prozess zur Förderung der wissenschaftlichen Textkompetenz	2/23, 70–79
SCHMÖLZER-EIBINGER, SABINE; AKBULUT, MUHAMMED; SCHICKER, STEPHAN: NaWiKon – ein simulierter Peer-Review-Prozess zur Förderung der wissenschaftlichen Textkompetenz	2/23, 70–79
SCHNABEL, EVA MARIA: Lehren und Lernen mit dem neuen Lehrplan für die Sekundarstufe I (Kommentar).....	2/23, 132–134
SCHWANDNER, STEFANIE: Schüler, M. Dehn, D. Merklinger (2023): <i>Szenen aus der Schule. Beobachtungen – Lesarten – Fragen aus deutschdidaktischer Perspektive</i> (Rezension)	3/23, 126
SKINTEY, LESYA; WYSS, EVA L.: Mehrsprachigkeit als Kapital und Ressource ..	3/23, 37–46
SRIENC, DOMINIK: Nur Bahnhof verstehen oder nicht verstehen? Ein Praxisbeispiel über die kollektive Übersetzung eines ungarischen Gedichts als produktive Übung im Nicht-Verstehen	1/23, 73–83
STANKOVIĆ-KOMLENAC, STANISLAVA: Diversity Management. Sprache(n) und Zugehörigkeit(en) in der Schulentwicklung	4/23, 97–105

STRUGER, JÜRGEN: Sprach-Erwerb. Zu den Bildungsaufgaben der Sprachdidaktik im Zusammenhang mit ökonomischer Bildung	3/23, 26–36
—: K. Brzić (2022): <i>Der Klang der Ungleichheit</i> (ide empfiehlt)	4/23, 136–137
TAPPEINER, ANNA: Zugehörigkeit und Sprache. Eine Auswahlbibliographie (Service)	4/23, 130–134
THEURL, JAN; GISBERTZ, ANNA-KATHARINA: Wirtschaft im Deutschunterricht. Ideen zum neuen Lehrplan (Kommentar)	3/23, 117–123
ULBING, WOLFGANG: Von Feedbackvarianten und Textkorrektur in schulischer und universitärer Lehre. Bibliographische Notizen (Service).....	2/23, 124–131
WENDT, CHARLOTTE: Schreiben lernen mit intelligenter Hilfe. Wie computergestütztes Feedback Schreiblernprozesse verändern kann	2/23, 38–47
WINDISCHBAUER, ELFRIEDE: Zugehörigkeit in Schule und Gesellschaft durch Leichte und Einfache Sprache?	4/23, 73–85
WOHLGEMUTH-FEKONJA, BETTINA: »Darf ich sehen, wo ich stehe?« Mit einem fünfstufigen Bewertungsraster zu einer gesteigerten Schreibkompetenz	2/23, 98–106
WUTTI, DANIEL; BUCHWALD, SABINE; HARTMANN, EVA: »Mit meiner Mama rede ich Italienisch, mein Vater redet mit mir Slowenisch, aber ich antworte meistens auf Deutsch«	4/23, 44–57
WYSS, EVA L.; SKINTEY, LESYA : Mehrsprachigkeit als Kapital und Ressource ..	3/23, 37–46
ZELGER, SABINE; BRAUN, ANNA; SCHAFFERS, UTA: Bibliographische Notizen (Service)	3/23, 105–111
ZELGER, SABINE; SCHAFFERS, UTA: Von der (Un)Sichtbarkeit und (Un)Lesbarkeit des Gegenstandes Ökonomie (Editorial)	3/23, 5–13
ZIMMER, THORSTEN: Wir wissen, wie ernst es steht (Gedicht im Unterricht) ..	3/23, 112–116
ZINS, ISABEL: Sprachen-Tube, Poetry-Slam und ein Klassenroman. Zur Bedeutung und praktischen Umsetzung von mehrsprachigen Unterrichtskonzepten in der Sekundarstufe II als Verhandlung von sprachlicher Zugehörigkeit	4/23, 117–126